



Brigitte Wagner, Vorsitzende des Weltladens, begrüßt Hans Bosch vom Biotal Eselsburg (links) und die zahlreichen Gäste zur Ausstellungseröffnung.



Foto: Germanwatch - <http://germanwatch.org/handel/mmm.htm>



Foto: Germanwatch - <http://germanwatch.org/handel/mmm.htm>



Foto: Germanwatch - <http://germanwatch.org/handel/mmm.htm>

## **Mensch Macht Milch**

Die Fotoausstellung „Mensch Macht Milch“ skizziert das Leben und die Arbeit von Milchbauern weltweit – und die Hintergründe. Zu sehen ist sie vom 10. bis 24. Mai im Rathaus-Foyer.

Zur Eröffnung um 19 Uhr spricht Hans Bosch vom Biotal Eselburg. In der Pause können die Gäste Produkte aus Eselburg und aus dem Weltladen kosten.

Anlass für die Fotoausstellung ist der 9. Weltladentags 2012 mit dem Motto "Gerechtigkeit jetzt!", organisiert der Verein Partnerschaft 3. Welt mit dem Heidenheimer Weltladen. Die Ausstellung zeigt am Beispiel Milch die Auswirkungen der EU-Agrarpolitik auf die bäuerliche Landwirtschaft in Nord und Süd. Die Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft (AbL) und Germanwatch sind Herausgeber der Fotoausstellung, mit Unterstützung von Brot für die Welt, dem Bundesverband Deutscher Milchviehhalter (BDM), das European Milk Board (EMB) und MISEREOR. Sarah Wiener, Fernsehköchin und Gastronomin, hat die Schirmherrschaft für die Ausstellung übernommen.

In der Ausstellung dokumentiert der Hamburger Fotograf Fred Dott den Alltag und die Arbeit von Milchbäuerinnen und -bauern in Deutschland, Frankreich, Holland und in Burkina Faso. Die Bäuerinnen und Bauern sind das Rückgrat der Ernährung der Bevölkerungen. Auch und gerade in den Ländern des Südens. Mit „Mensch Macht Milch“. setzen sich die Herausgeber und Unterstützer der Ausstellung für eine andere, eine nachhaltige und global verantwortliche Landwirtschaft ein. Ausführlich werden zudem am Beispiel Kamerun die Auswirkungen der EU-Milchpolitik auf die einheimischen Milchbauern aufgezeigt. Auf ergänzenden Tafeln wird der Frage nach Märkten und Macht kurz und anschaulich nachgegangen.

Die Zusammenhänge werden von den Ausstellern mit folgenden Argumenten dargestellt: „Die Agrarpolitik muss dringend umsteuern. Weg von einer zerstörerischen Überproduktion mit ihren Dumpingeffekten hin zu einer klima- und entwicklungsfreundlichen Agrarpolitik. Das gilt auch für die bäuerlichen Betriebe in Deutschland und EU-weit. Für sie muss ein agrarpolitischer Rahmen geschaffen werden, der den Bäuerinnen und Bauern ein auskömmliches Einkommen ermöglicht und die umweltgerechte und soziale Landwirtschaft stärkt.“

- » BioTal Hofgemeinschaft Eselsburg
- » Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft
- » Germanwatch
- » Bundesverband Deutscher Milchviehhalter
- » European Milk Board
- » MISEREOR
- » Fotograf Fred Dott
- » facebook-Seite "Mensch Macht Milch"